

Saale-Beitung.

Achtundzwanzigster Jahrgang.

Anzeigen

werden die Spalte oder deren Raum mit 20 Pfg., solche aus Halle mit 15 Pfg. berechnet...

Er scheint wöchentlich fünfmal; Sonntags und Montags ruhm, sonst gewöhnlich täglich.

Bezugspreis für Halle wöchentlich 2,50 M., bei vorwärtiger Zustellung 2,75 M., durch die Post 3 M., monatlich 2 M., einmonatlich 1 M., ohne Beleggeld.

Nr. 157. Halle a. d. Saale, Donnerstag den 5. April 1894.

Deutsches Reich.

Bertragung des Reichstages?

Nachdem der Reichstag vor Ostern den Handelsvertrag mit England angenommen und den Etat für 1894/95 festgesetzt hatte, wurde vielfach der Regierung nahegelegt, sie möge die Tabak- und Weinsteuervorlage sowie das Reichsfinanzgesetz zurückziehen...

Es ist bereits bekannt geworden, daß eine Enquete über den Grundbesitz speziell bezüglich dessen Veräußerung geplant wird. Es ist der Herr des Bundes d. Landw. schreibt darüber: „Soweit bis jetzt verläutet, geht es für die Enquete über den Grundbesitz bereits die erforderlichen Vorarbeiten.“

Es ist ein Wollzoll in Sicht? Die pommerischen Agrarier haben bekanntlich ihren Mittelpunkt in der „Pommerischen ökonomischen Gesellschaft“, dieselbe hat in ihrer Generalversammlung am Dienstag in Stettin, welcher auch Oberpräsident v. Puttkamer und der Regierungspräsident v. Sommerfeld wohnten, auf Antrag des Herrn v. Dieß-Daber einstimmig einen Antrag angenommen...

Der Fortbildungsunterricht an den Sonntagen.

Es verdient alle Anerkennung und ist erfreulich zugleich, daß unsere Regierungen den Unterricht im Auftrage und Namen der Regierung — sich so oft und so bestimmt gegen die Ansicht, den Fortbildungsunterricht an den Sonntagen unmöglich zu machen, wenden.

Es war in der ersten Sitzung der Reichstagskommission f. B. der Antrag gestellt worden, an Sonn- und Festtagen den ganzen Vormittag (als die Zeit des Gottesdienstes) frei zu halten. Die Vertreter der verbundenen Regierungen bekräftigen, wie es ausdrücklich in der Kommissionberichter (Seite 1447 des 2. Anlagebuches Reichstagsdrucksachen 1893/94) heißt, diesen Antrag...

Das Knebelgesetz kein Knebelgesetz mehr!

Wie einer Berliner Korrespondenz aus angeblich „zuverlässiger“ Quelle mitgeteilt wird, ist alle Aussicht vorhanden, daß schon in „allernächster Zeit“ das Entschließen von Marken auf die für die Verrechnung der Reichswaldrenten nötigen Einzahlungsstellen für immer aufzuheben wird.

Verschiedene Mitteilungen.

- \* Der „Courier an d. Unterelbe“ berichtet, daß 380 Mann Wiener aus Friedrichsruh abgehenden sind mit 80 neu angekommenen Sägen, um den Wald des Fürsten Bismarck vom Goldbach des letzten Sturmes zu säubern...

Abstellung einer größeren Volksmenge begaben sich die genannten Herren nach der Brandheide. Dort sind sie nach Bestimmung des Hauptes der eine nach dem anderen entlassen. Die getrennte Entlassung geschah, wie man sagt, aus Sicherheitsgründen.

Damberg, 4. April. Der Verein der am Zunderhau betätigten Firmen vertritt die Ansicht, daß die von der Börsen-Enquete-Kommission vorgeschlagenen Steuern die Zweckmäßigkeit der Zahlung der Börsen-Enquete-Kommission, die die Besteuerung der Börsen-Enquete-Kommission, die die Besteuerung der Börsen-Enquete-Kommission...

Halle und Umgegend.

Halle, 5. April. (Händler kommunaler Wahlbestrebungen.) In der geliebten Monatsversammlung der Herrschaftlichen Männer in der Zeit der Wiedergeburt 1808 bis 1812. Dann folgte eine Besprechung des hiesigen Hausbesitzervereins für 1894/95.

(Die Vogelwälder, Kraken- und Chaussee.) In der nächsten Sitzung des Ausschusses für die Erweiterung der Chaussee, welche in diesem Jahre eine bedeutende Erweiterung da mit Rücksicht auf die weitere Vertheilung der Betriebskosten nicht nur der Betrag des Staates zu den Kreisstellen auf 60,000 M. (gegen 100,000 M. des Vorjahres) zurückgehen wird...

(Das Vogelfänger-Unwesen.) Scheint in dieser Gegend zuzunehmen. Schon wieder wurden gestern zwei Vogelfänger hinter dem Halberstädter Eisenbahndamm, diesmal durch den Vorsteher des Eisenbahndammes, bei ihrem Zerkeln abgefaßt und die Fangerzeuge beschlagnahmt.

(Mitteilungen aus Halle) befinden sich auch in 2. Beilagen dieser Ausgabe.

Städtische Kommissionen.

Vauf Kommission. Sitzung am Freitag, den 6. April, nachm. 5 Uhr im Amtszimmer des Herrn Stadthauptmanns Genzmer.

- Tagesordnung: 1. Bewilligung der Kosten zur Herstellung eines Aufschlagsbühnen von Grundrind der Gansalt zur Hofbahn. 2. Pflanzung an der Ecke der Schiller- und Adersstraße. 3. Herstellung von Vitabältern an den Fassaden des Städtischen Rathhauses.

Petitions-Kommission.

Sitzung am Sonnabend, den 7. April, nachm. 5 Uhr im Magistrats-Sitzungszimmer.

- Tagesordnung: 1. Petition wegen Wasser-Entscheidung bei Begung eines Druckrohrsystems. 2. Petition Schuf, Bewilligung eines Aufschlagsbühnen betr. 3. Petition von Einwohnern der Grünstraße.

Zur hiesigen Straßenbahnfrage.

Es ist bekannt, daß seit Ende vorigen Jahres zwischen den beiden in unserer Stadt betriebenen Straßenbahngesellschaften und unserem Magistrat Verhandlungen über die Vertheilung der beiden Straßenbahnen, Einführung eines einheitlichen Betriebes und Einführung des elektrischen Betriebes auf den Westendbahnlinien schweben. Die beiden Straßenbahngesellschaften sind zur Vertheilung geneigt und haben sich unter sich bereits geeinigt. Der Magistrat ist an den Verhandlungen beteiligt, indem er das Interesse der Stadt und deren Einwohnerlichkeit dadurch zu wahren sucht, daß er sie in dem mit der einstigen vereinigten Straßenbahngesellschaft zu vereinbarenden Verträgen sicher zu stellen sich bemüht.







Meine  
Geschäftsräume

befinden  
sich  
von  
heute  
ab

**Germastr. 10.** Leopold Bauchwitz  
Leinen- u. Baumwollwaaren  
en gros.

**Dreirad**  
Kilig in vert. Gr. Brauhausstr. 14. Cont.  
Zufußboden, Lackfarbe, 30. 10 A.  
Kleinmaschinen.

**Billiges Angebot  
von Cigarren.**  
Den Rest meines Cigarren-  
Lagers verkaufe von heute ab  
zum Selbstkostenpreis.  
M. O. Schenstedt,  
Marienstr. 4, II.

Nr.   
**Flor de Murias**  
ist meine beliebteste  
**6 Stk. Cigarre,**  
leicht, mild, pikant,  
**100 Stück Mk. 5.80.**  
Verkauft von 300 St. an franco.  
**J. Neumann, Berlin,**  
Cigarren-Fabrik.  
82 eigene Geschäfte.  
Filialen in Halle a/S.:  
Königsstraße 5,  
Weißstraße 3.

**Gr. Partie Waichgefäße**  
u. dgl. zu vert. Albrechtstraße 23.  
Krankensolofuhr, noch in gutem  
Zustande, gesucht. Off. n. billiger Preis-  
angabe a. d. Exp. d. Sta. mit W. T. 20 erb.

Geb. Möbel billig u. vert. Meißnerstr.  
Küchensch. ohne Aufsch. Waichlich, groß.  
Tisch zc. Fortstr. 52, var.

**Küchensch.-Höher,**  
fast neu, verkauft für 150 Mk., ev. unter  
günst. Bedingungen Vert. str. 11, I. I.

**Verkauf  
von Brauerei-Gese.**  
Eine leistungsfähige Brauerei hat  
monatlich noch bis zu 25 Hektoliter  
Gese billigst abzugeben. Offerten sub  
083 N. an die Exped. d. Sta. [ar  
Ein wenig gebrauchter Kranken-  
fabrikstuhl ist preiswerth zu verkaufen  
Marienstr. 5, I. I.

Zum  
**Umzug**  
empfiehlt das

**Erste  
Special - Reste - Geschäft**  
Halle a/S., Gr. Ulrichstr. 20, 1 Tr.

in überraschend grosser Auswahl

**Reste**

**Gardinen** in weiss und crème,  
**Rouleauxstoffe** in weiss u. crème,  
**Läuferstoffe** und **Pfortieren,**  
**Tischdecken** u. **Teppiche,**  
**Möbelerepe** u. **Möbelkattun,**  
**Möbelstoffe** in jeder Art  
in Längen von 3-12 Meter  
zu unerreicht billigen Preisen.

**Julius Löwinberg,**  
Grosse Ulrichstrasse 20, 1 Treppe.

**Grösstes Etablissement dieser Art am Platze.**

**Bonner Lotterie.**  
Ziehung bestimmt 8. Mai cr.  
Hauptgewinne Baar: ad  
**M. 20000, 10000, 5000**  
Loose à 1 M. - 11 Loose 10 M.  
**D. Lewin - Berlin C.**  
Spandauerbrücke 16.  
Porto u. Liste 30 Pf.

**Buchführung.**  
Unterzeichneter nicht prakt. Unter-  
richt der doppelten Buchführung.  
**P. Weber, Kaufmann,**  
Königsstraße 17, III.

**Für Einjährig-Freiwillige:**  
Ditthey's Major, Militärischer Dienst-  
Untericht für Einjährig-Freiwillige,  
Rechen-Exercitienplanen u. Muster  
des Rechenunterrichts der **Infan-**  
**terie,** bearbeitet von D. v. d. Kuelje  
bef. Hauptmann u. Kompanieführer.  
24. Aufl. 1893. M. 3.50, geb. M. 4.-  
Dieses in den ganzen deutschen Arme  
eingeführte und von den Kommanden  
beliebten bestens empfohlene Unterrichts-  
buch ist jedem „Einjährig-Frei-  
willigen“ unentbehrlich. (ad  
Verlag der Königl. Hofbuchhandlung von  
**C. E. Wittler & Sohn,**  
Berlin SW12, Kochstr. 68-70.

**Predigtamtskandidat,** im Unter-  
richten erfahren und gefähigt auf gute  
Zeugnisse über die besten Erfolge,  
wünscht **Präbendaten** u. dgl.  
Höherer **Reife** str. 10, II.

**Englisch** b. s. Sprachunterricht lehr  
nach 18. Lang. 8. in Engl. u. America.  
**Leçons de français par une  
dame de Paris** Barfüßnerstr. 18.

**Meine Wohnung**  
befindet sich  
**Wilhelmstraße 40, part.**  
**Fran Rudolf, Gärtnereifreierin.**

**Klagen,  
Zahlungsbehalte, Gefunde,  
Verträge, Reclamationen etc.**  
werden billig angef. Ansh. 2 - Güte  
Kaufstraße 18, II. I.

**Eine geübte Glanz-Neuplättlerin**  
empfiehlt sich den geehrten Herrschaften  
in und außer dem Hause.  
**Reifstraße 122, 2. Etage.**

**Sandshuh** gefärbt Geißstraße 19, II.

**Tandauer, ein offener  
und ein Federrollwagen**  
billig zu verkaufen **Reifstraße 8.**  
**Neue u. gebrauchte Möbel**  
aller Art verkauft **Brannswarte 7.**

Eine komplette in sehr gutem Zu-  
stande erhaltene einschichtige liegende  
Spindelmaschine

**Dampfmaschine**  
ist preiswerth zu verkaufen. (ar  
Eisenhandlung **Georg Knopf,**  
Zinkenstr. 10, Hofstr. 50b.

**Möbel, neu und gebraucht,**  
aller Art, kauft man am billigsten  
**Reifstraße 14, Kath's Hof.**

**Leberthran  
(beste Marke)**  
**Adler-Apotheke, Geißstr. 15,  
H. Dunkel.**

**Nestle's Kindermehl,**  
Büchle 1.30, bei 3 B. 1.25.  
**Georg Zehring, Kleinmachleben.**

**Malzkeime**  
hat abzugeben  
**Brauerei Z. Waldschlösschen,  
Zessan.**

**Sommer-Wohnungen \***  
**Bad Harzburg**  
sämtlich am Walde.  
Pensionat Braess  
Villa Ise (R. Stolle)  
Villa Waldtraut (Schroder),  
Mit 3 Balkonterr.

Zörbig, im April 1894.  
Mit heutigem Tage verkaufte meine hierselbst betrie-  
bene Rübensaftfabrik an Herrn **Wilhelm Strohe**  
aus Dessau und bitte ich, das mir in so reichem Masse  
entgegengebrachte Vertrauen auch der neuen Firma be-  
wahren zu wollen.  
Hochachtungsvoll  
**Max Mendershausen.**

Wie aus obigem Inserat ersichtlich, habe ich die von  
Herrn **Max Mendershausen** betriebene Rüben-  
saftfabrik mit sämtlichen Vorräten käuflich über-  
nommen und bitte ich, das meinem Herrn Vorbesitzer  
bewiesene Vertrauen freundlichst auch auf mich über-  
tragen zu wollen.  
Hochachtungsvoll  
**Wilh. Strohe.**

**Mädchen-**  
Kleider, Mäntel, Jaquets, Jacken  
bis für das Alter von 16 Jahren halten wir in  
aufvordentlich  
großer Auswahl u. allen Preislagen  
vorrätig.  
Anfertigung nach Maass.  
**Geschw. Jüdel,** Halle, Leipzigerstr. 101.  
Bazar für Kinderkleidung.

Nach aufschlagende  
**Geschäftsbücher**  
aus bestem Material, in soliden Einbänden, fertig als langjährige  
Spezialität **J. Zoebisch, Gr. Steinstr. 82.**

**Wichtig für jede Hausfrau!!**  
**Dr. K. E. Heine's Schnellwaschseife**  
mit dem  **Schiff**

erfahrbar 50% an Zeit und  
Arbeitskraft, da bei Waschen mit der  
Seife über 50% weniger Wasser  
benötigt wird. Die Seife ist  
auch für die Reinigung von  
Wäsche mit Dr. K. E. Heine's  
Schiffwaschseife geeignet.  
Die Seife ist in jeder  
Grosshandlung, in jeder  
Kleinhandlung, in jeder  
Kolonialwaren- und  
Lebensmittelhandlung zu  
erhalten. (Vergleichen Sie die  
Seife mit der Seife von  
Dr. K. E. Heine.)  
Aachenleben, 2

**H. Künzel, Bau-Geschäft,**  
Halle, Brauhausstraße 22,  
empfiehlt sich zur Uebernahme von Bauarbeiten aller Art bei solider  
Ausführung und normalen Preisen.

**Mein Cigarren-Geschäft sowie  
Cigaretten-Fabrik „Livadia“**  
befinden sich jetzt nur  
**65 Geißstr. 65, Ecke Neumarktstraße,  
E. Dessen.**

**Tanz-Unterricht.**  
Zu meinem Ende April in den „Kaiserfäulen“ beginnenden Sommer-  
Cursus werden gefällige Anmeldungen jeberzeit entgegengenommen.  
**H. Wipplinger, Tanzlehrer,**  
Altenstraße 11, I. Etage.  
Mitglied der Genossenschaft deutscher Tanzlehrer.

**Blumenstabe u. Pflanzen-Etiquetten**  
Gartenarten und Wäschestützen.  
**Carl Schumann, Gr. Steinstr. 30.**  
Für den Anzeigenteil verantwortlich: W. Köhler in Halle.  
Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

